

Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde

November 2006 · Seite 851 – 928 · 223. Band

11 · 2006

Aktuelle Augenheilkunde

- 851 **Editorial**
Hornhauttransplantation unter neuem Recht: Ein Deutsches Requiem?
- 852 **Für Sie notiert**
852 Keratoplastik: Chirurgische Faktoren beeinflussen CNV-Risiko nach PK
852 Glaukom: Fokale Gefäßverengung kein Marker
853 Trabekulektomie: Neue Operationstechnik liefert gute Ergebnisse
854 Nichtkommerzielle klinische Forschung: Mangelnde Qualität verhindert Förderung
855 Jahrestagung der DOG in Berlin: Mitgliederbefragung zum Kongress
855 Preisverleihungen
856 Preisausschreibungen
857 Multiple Sklerose: Visuelle Funktion korreliert mit RNFL
857 EBO-Examen 2006: 144 Kandidaten aus 18 EU-Nationen
- 858 **Praxisseiten**
Dürfen Mitarbeiter einen Nebenjob ausüben? – Nebentätigkeit nicht immer zulässig
- 861 **Recht in der Praxis**
Ende der Bedarfsplanung zum 1.7.2011: Radikale Neuordnung der ambulanten Versorgungslandschaft
- 865 **Kongresskalender**
- 867 **Medizin & Markt**



Mehr zur kornealen Neovaskulation nach einer perforierenden Keratoplastik erfahren Sie auf S. 852.

Übersicht | Review

- 869 Die Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft (DOG) im Nationalsozialismus
The German Ophthalmological Society (DOG) during the Period of National Socialism
J. M. Rohrbach

In Kürze: Während der Zeit des Nationalsozialismus geschah Unrecht auch an und durch Ophthalmologen. Trotz unstreitiger Sympathien für das NS-Regime blieb die DOG, die von 1933 bis 1945 eine große Zahl vor allem jüdischer Mitglieder durch „freiwilligen“ Austritt verlor, als Organisation aber vergleichsweise unabhängig und, soweit bisher bekannt, weitgehend frei von „aktiver Schuld“.

Klinische Studien | Clinical Studies

- 877 ► **Leben mit Keratokonus**
How to Live with Keratoconus
I. Wahrendorf

In Kürze: Menschen mit Keratokonus haben eine Zwischenstellung zwischen Normalität und Behinderung – je nachdem, ob und wie lange welche Sehhilfen genutzt werden können. Sie sind auf Sehhilfen, derzeit meist formstabile Kontaktlinsen, ihr Leben lang angewiesen. Die Zwischenstellung wirkt sich auf das Leben der Betroffenen aus. In dieser Arbeit wurde mittels schriftlicher Fragebogen untersucht, ob und in welchen Lebensbereichen Menschen mit Keratokonus, trotz guter optischer Korrektur, Einschränkungen empfinden und wie diese kompensiert werden ($n = 192$).